

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	7
-----------------------------	---

Weiterführende Literaturempfehlungen	9
--	---

I. Ein paar Worte vorab	11
--------------------------------	----

1. Warum ist die Mitbestimmung im öffentlichen Dienst etwas Besonderes?	11
2. Personalvertretungsrecht ist Verfahrensrecht	14
3. Anliegen wirkungsvoller Personalratsarbeit	15
3.1 Interessenvertretung für die Beschäftigten	15
3.2 Interessenvertretung besonders für die Schwächeren	16
3.3 Auch: Wahrung der Belange der Dienststelle insgesamt	17
4. Keine Rechte ohne Aufgaben: Die Aufgaben des Personalrats als Grundlage seiner Rechte	17
4.1 Aufgaben des Personalrats	18
4.2 Aktive Gestaltung der Personalratsarbeit	18
5. Keine Aufgaben ohne Rechte: Die Rahmenbedingungen	19
6. Der Konfliktfall: Die Durchsetzung von Personalratsrechten	22

II. Aufgaben des Personalrats	23
-------------------------------------	----

1. Beteiligungsrechte wahrnehmen	23
1.1 Mitbestimmungsrechte	25
1.2 Mitwirkungsrechte	27
1.3 Anhörungsrechte	29
1.4 Beratungs- und Konsultationsrechte	30
1.5 Besondere Kontroll- und Überwachungsrechte	30
2. Initiativrechte – die »umgekehrte« Mitbestimmung	30
2.1 Übersicht	30
2.2 Übersicht: Befugnisse der Einigungsstelle im Initiativverfahren nach BPersVG	33
2.3 Dagegen (exemplarisch): Befugnisse der Einigungsstelle nach LPVG NRW	35
2.4 Initiativrechte in personellen Einzelangelegenheiten?	36
2.5 Weitere Zitate aus der Rechtsprechung	38
3. Dienstvereinbarungen	42
3.1 Statthaftigkeit von Dienstvereinbarungen	43
3.2 Wirkung und Tragweite von Dienstvereinbarungen	46
3.3 »Erzwingbar« im Einigungsstellenverfahren?	48

3.4	Beendigung einer Dienstvereinbarung; Nachwirkung	49
3.5	Praktische Hinweise	52
3.6	Regelmäßig wiederkehrende Struktur einer Dienstvereinbarung	54
3.7	Streitigkeiten	55
3.8	Aus der Rechtsprechung	56
4.	Allgemeine Aufgaben des Personalrats	58
4.1	Anregungen und Beschwerden entgegennehmen und erledigen, § 62 Nr. 3 BPersVG	58
4.2	Maßnahmen für Dienststelle und Beschäftigte anregen, § 62 Nr. 1 BPersVG	59
4.3	Wachen über die Wahrung von Arbeitnehmerrechten, § 62 Nr. 2 BPersVG	61
4.4	Wahren und Fördern der Belange der Schwächeren, § 62 Nrn. 4 ff.	64

III.	Rechte des Personalrats	66
1.	Arbeitsbefreiung und Freistellung	66
1.1	Versäumnis von Arbeitszeit	66
1.2	Aus der Rechtsprechung	68
1.3	Freizeitausgleich	70
1.4	Freistellung/Freistellungsstaffel	72
2.	Schulungen	78
2.1	Erforderliche Schulungen, § 54 Abs. 1 BPersVG	79
2.1.1	Grundlegendes	79
2.1.2	Grundschulungen	81
2.1.3	Spezialschulungen	85
2.1.4	Kosten	92
2.1.5	Streitigkeiten	98
2.2	Sonderfall: Lediglich »geeignete« Schulungen, § 54 Abs. 2 BPersVG	99
3.	Zusätzliche (externe) Beratung des Personalrats	100
4.	Ausstattung	104
4.1	Büro	105
4.2	Geschäftsbedarf	108
4.3	Fachliteratur (Kommentare, Gesetzestexte), Fachzeitschrift	110
5.	Unabhängigkeit und Benachteiligungsverbot	114
5.1	Besonderer Kündigungsschutz	115
5.2	Abordnungs- und Versetzungsschutz	116
5.3	Benachteiligungsverbot	118
5.4	Verschwiegenheitspflicht	123
6.	Informationsrechte des Personalrats	124
6.1	Informationspflichten des Dienststellenleiters, § 66 Abs. 1 BPersVG	124
6.2	Nachfragen des Personalrats beim Dienststellenleiter	132

6.3	Selbstinformationsrechte des Personalrats? _____	133
6.4	Folgen nicht ausreichender Information _____	137
IV.	Die Sicherung der Rechte des Personalrats _____	142
V.	Das Einigungsstellenverfahren _____	150
1.	Allgemeine Übersicht _____	150
2.	Einzelheiten zum Einigungsstellenverfahren – Bund _____	154
3.	Reichweite der Entscheidung der Einigungsstelle – die Regelung des § 75 BPersVG _____	156
4.	Evokationsrecht, § 75 Abs. 2 BPersVG _____	159
5.	Befugnisse der Einigungsstelle nach BPersVG (Übersichten) _____	161
VI.	Das personalvertretungsrechtliche Beschlussverfahren _____	163
1.	Grundsätze des Beschlussverfahrens _____	163
2.	Für welche Streitfälle gilt das Beschlussverfahren? _____	164
2.1	Streitigkeiten über »Zuständigkeit, Geschäftsführung und Rechtsstellung« der Personalräte _____	165
2.2	Streitigkeiten über Bestehen oder Nichtbestehen von Dienstvereinbarungen _____	167
2.3	Sonstige Streitigkeiten _____	168
3.	Wer kann ein Beschlussverfahren einleiten und wer ist daran beteiligt? _____	168
4.	Was muss der Personalrat tun, um ein Beschlussverfahren einzuleiten? _____	170
5.	»Verwirkung« des Rechts, ein Beschlussverfahren einzuleiten? _____	174
6.	Der Ablauf eines Beschlussverfahrens _____	175
6.1	Erste Instanz _____	175
6.2	Zweite Instanz _____	179
6.3	Dritte Instanz _____	180
7.	Einstweilige Verfügung _____	182
7.1	Einstweilige Verfügungen in Mitbestimmungssachen _____	183
7.2	Sonstige einstweilige Verfügungen _____	187
	Stichwortverzeichnis _____	189